

Protokoll der 77. Generalversammlung der VZFA

Datum: Dienstag, 16. März 2010
Zeit: 19.30 – 21.30 Uhr
Ort: Clublokal Rest. WerdGuert, Zunfthaus zur Hard
Anwesend: 23 Mitglieder (absolutes Mehr 12)
Entschuldigt: Paul Berner (Unfall), Andy Coray, André Ginesta und Hans Rohrer

Der Präsident, Willi Grau, begrüsst die Anwesenden zu seiner ersten GV in der Eigenschaft als Präsident. Er stellt fest, dass die Einladung und das Protokoll der 76. GV frist- und statutengemäss mit der Clubzeitung zugestellt wurden. Änderungen zur Traktandenliste werden nicht gewünscht.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler

Serge Grava wird einstimmig gewählt.

2. Abnahme des Protokolls der 76. GV vom 2. März 2009

Dieses wird dem Ersteller Willi Grau herzlich verdankt und einstimmig genehmigt.

3. Abnahme des Jahresberichtes 2009 des Präsidenten

Auch der Jahresbericht wurde allen zugestellt. Das Wort zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2008

Die Jahresrechnung 2009 schliesst mit einem Gewinn von CHF 62.53 ab. Der Kassier, Walter Durrer erklärt, um keinen Verlust verzeichnen zu müssen, sei durch die Anschaffung des Sanyo Beamer Z700 und dem Abspielgerät Sony GV-HD700 die Entnahme von CHF 600.- aus dem Fonds der VZFA-Stiftung und dem Anschaffungs-Fonds nötig geworden.

Unter Verdankung für die grosse und perfekt geführte Arbeit von Walter wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

Willi überreicht Walter ein Geschenk mit einem herzlichen Dankeschön für sein 10jähriges Engagement als Kassier im VZFA.

Der **Revisorenbericht** wird von Herbert Oberlin verlesen. Unter Verdankung wird er einstimmig genehmigt. Den Revisoren wird für ihre Arbeit gedankt.

5. Mitgliederbewegung

Im Jahr 2009 war der Stand 60. Der aktuelle Mitgliederbestand ist in der Februar-Zyting 2010, VZFA Mutationen, ersichtlich. 1 Neumitglied (Wiedereintritt) ist im Jahr 2010 dazugestossen, Harry Greis, wurde mit Applaus herzlich begrüsst.

Willi Grau weist auf die Prospekte hin mit der neuen Adresse von unserem Clublokal Werd. Er ruft auf, dass es weiterhin nötig sei neue Mitglieder zu werben, sei es durch Mundpropaganda, im Freundeskreis oder bei Ferienbekanntschaften.

6. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt. Willi Grau dankt für das Vertrauen.

7. Jahresbeiträge

Max Hänsli, als OK-Präsident der UNICA verweist immer noch auf den Spendenaufruf von 2009 für die UNICA hin. Er möchte die temporäre Erhöhung der Mitgliederbeiträge um CHF 10.- belassen, weil bei der schlechten Wirtschaftslage die Sponsoren ausgeblieben sind. Aufgrund der Ausführungen von Max beantragt Willi auch im Jahr 2010 einen Betrag von CHF 10' pro Mitglied zusätzlich zu erheben und diesen der UNICA zukommen zu lassen. Dies ergibt einen Beitrag von gerundet CHF 500. Ohne Gegenstimme und Enthaltung wird die Unterstützung genehmigt. Das Budget kann entsprechend angepasst werden.

8. Budget 2010

weist bei einer Entnahme von CHF 1'200.- aus dem Fonds der VZFA-Stiftung einen Verlust von CHF 210.- aus. Um den Abbau des Vermögens weiterhin zu verhindern, wird ev. mal eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags in Erwägung gezogen oder man hofft vermehrt auf Spenden.

9. Wahlen des Vorstandes

Die Herren Paul Berner, Walter Durrer, Werner Heeb und Felix Merki (bisher) stellen sich für 2 weitere Jahre zur Verfügung und werden einstimmig mit Applaus wieder gewählt.

10. Wahl des Kassiers

Walter Durrer (bisher) wurde einstimmig gewählt.

11. Revisoren:

Max Hänsli und Serge Grava stellen sich als Rechnungsrevisoren und Herbert Oberlin als Ersatzrevisor zur Verfügung. Alle werden einstimmig gewählt.

12. Ehrungen/Jubilare

Heinrich Zwicky wird für seine 50-jährige Mitgliedschaft und Treue herzlich gedankt und mit guten Wünschen überreicht ihm Willi für seine 2 x 25Jahre dementsprechend 2 Flaschen Wein. Für 25Jahre VZFA wurde auch Heidi Keller geehrt und Willi überreichte ihr mit einem herzlichen Dankeschön ein Geschenk, auch ihr wünscht der Vorstand alles Gute.

13. Anträge

Keine

14. Verschiedenes

- Info an die Mitglieder, dass man sehr profitieren kann mit dem Videoguide von SF. Mona Vetsch vermittelt Tipps und Tricks des filmischen Handwerks.
- Ausflug in die Tamina Schlucht mit dem AFZ am Mittwoch, 18.08.2010, den Walter Durrer und Ruth organisieren. Walter informiert uns über diesen interessanten Tagesausflug. Sie müssen noch einige verschiedene unklare Punkte der Reise abklären.
- Plauschwettbewerb nochmaliger Aufruf am Wettbewerb mitzumachen, um den von Willi vorbereiteten Film-Rohling von 1 Std. zu bearbeiten für einen Film von max. 8 Min. Zur Aktivierung werden nach der GV 3 verschiedene Versionen des Rohlings vorgeführt. Abgabetermin ist Ende August und die Filme werden von den Club-Mitgliedern juriert, Preise sind Gaben. Teilnahmebedingungen sind in der Februar Zytig 2010 ersichtlich.
- Delegiertenversammlung, der Zentralvorstand muss sich Gedanken machen, ob das Festival swiss.movie weiterhin in Spiez als Veranstaltungsort und an Pfingsten stattfinden soll. Die Besucherzahlen von 2009 waren nicht überwältigend.

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEO-AMATEURE



Mitglied: *swiss.movie*

- Filmfestival Region 3 in Schaffhausen vom 13.03.2010. Es wurden 21 Filme juriert. Der VZFA war mit 5 Filmen vertreten und gewannen 3 Bronze Medaillen. Eine für Willi Grau mit „Druk Yul“, und zwei für Max Hänsli mit „Und wir treten sie mit den Füßen“ und „DMZ“. Diese 3 Filme werden in Spiez gezeigt.
- Filmfestival 2012 der Region 3 wird vom VZFA und AFZ gemeinsam durchgeführt.
- Internetauftritt der VZFA wäre in der heutigen Zeit begrüßenswert und könnte auch Werbung für neue Mitglieder sein. Harry Greis ist bereit die Homepage zu übernehmen. Er klärt ab, ob www.VZFA.ch noch frei ist. Der Name kostet CHF 17.- und die Jahresgebühr für den Platz CHF 48.- Die Web Site wird present sein mit dem Jahresprogramm, Clublokal und Kontakt-Adressen. Die Club- Zytig wird weiter versendet.
- Vermietung von technischen Geräten vom Club wurde diskutiert und abgelehnt. Das Risiko ist zu gross sollten Schäden entstehen. Auch wären dann bei Club-Abenden keine funktionierende Geräte zur Verfügung. Dann kommt noch die Haftpflicht-Frage dazu.
- Clubabend wird am Anfang weiterhin mit einem Fachthema begonnen. Es wird darauf geachtet, dass 15 Min. nicht überschritten werden.
- Hallenbad, es wurde alles von VZFA geräumt. Manfred Klein informiert, dass an der Taucher-GV beschlossen wird, alles zu entsorgen sollten noch Sachen von uns gefunden werden. Max Hänsli ist einverstanden auch seine Leinwand entsorgen zu lassen.
- Juroren, die am Clubwettbewerb juriert haben, sollte mindestens ein Juror am Clubabend anwesend sein. Dies wünscht sich Heinrich Zwicky, um bei gezeigten Filmen die Fragen bzw. Bewertung beantworten zu können.
- Dankeschön im Namen des Vorstandes und der Mitglieder an Sepp Feiner für den stetigen Abwasch und Aufräumen des Geschirrs im Hallenbad.
- Guggemusik Mülitobelchroser von Richterswil (mit Mitglied Annelies Gangl) wird am Schlussabend der UNICA auftreten. Das Engagement vom OK-Präsident Max Hänsli freut die Richterswiler.

Willi Grau schliesst die GV um ca. 21.30 Uhr mit den besten Wünschen für das neue Clubjahr. Er lädt alle Anwesenden zu Kuchen und Kaffee, gestiftet von der VZFA, ein.

Die Aktuarin
Annelies Gangl

Samstagern, 06.April 2010